

Kunststoffbecher auf heißer Herdplatte



Der gestrige Feiertag begann für eine 87-jährige Rosenheimerin in der Innenstadt mit einem Schrecken: Die Frau hatte kurz vor 7 Uhr am Morgen aus Versehen einen Kunststoffbecher auf der heißen Herdplatte abgestellt. Hierdurch kam es zu einer nicht unerheblichen Rauchentwicklung.

Der dadurch ausgelöste Rauchmelder machte einen 22-jährigen Nachbarn auf den Vorfall aufmerksam. Dieser entfernte den bereits völlig zerschmolzenen Becher vom Herd und half der gehbehinderten Dame aus dem Haus.

Dank dem installierten Rauchmelder sowie dem umsichtigen Verhalten des Nachbarn konnte größerer Schaden und eine Gefährdung der älteren Frau oder weiterer Bewohner des Mehrfamilienhauses verhindert werden. Die Wohnungsinhaberin konnte nach kurzem Lüften der Wohnung durch die Feuerwehr wieder in ihre eigenen vier Wände zurückkehren.